



Informationsbulletin Nr. 3/2014 des TKC Mutz Bern



Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2014 gestartet!



An der ersten von insgesamt 10 Runden der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2014, welche am 14. Februar im Restaurant Rössli in Uetendorf bei Thun ausgetragen wurde, beteiligten sich sechs Spieler. Dominik Schmalstieg vom TKC Mutz Bern und Jürg Hayoz vom TKC Red Lions Ueberstorf hatten sich abgemeldet.

Hier die Teilnehmer an der 1. Runde:

Hans-Peter Pfäffli	TKT Torpedo Thun-Wimmis
Erwin Balli	TKC Mutz Bern
Urs Kaderli	TKC Mutz Bern
Martin Stalder	TKC Mutz Bern
Kevin Kaderli	TKC Mutz Bern
Gottfried Balzli	TKC Mutz Bern

Hier die Resultate der 1. Runde:

Hans-Peter Pfäffli (Torpedo)	- Erwin Balli (Mutz)	9:5	(6:3)
Martin Stalder (Mutz)	- Urs Kaderli (Mutz)	2:1	(2:1)
Kevin Kaderli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	7:2	(3:0)
Urs Kaderli (Mutz)	- Hans-Peter Pfäffli (Torpedo)	3:3	(2:2)
Kevin Kaderli (Mutz)	- Erwin Balli (Mutz)	9:5	(4:0)
Martin Stalder (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	3:0	(2:0)
Kevin Kaderli (Mutz)	- Hans-Peter Pfäffli (Torpedo)	7:5	(4:2)
Martin Stalder (Mutz)	- Erwin Balli (Mutz)	13:3	(6:1)
Urs Kaderli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	5:2	(3:0)
Martin Stalder (Mutz)	- Hans-Peter Pfäffli (Torpedo)	3:1	(0:0)
Erwin Balli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	2:2	(0:1)
Kevin Kaderli (Mutz)	- Urs Kaderli (Mutz)	2:2	(0:2)

Hans-Peter Pfäffli (Torpedo)	-	Gottfried Balzli (Mutz)	6:4	(4:3)
Erwin Balli (Mutz)	-	Urs Kaderli (Mutz)	4:2	(1:0)
Martin Stalder (Mutz)	-	Kevin Kaderli (Mutz)	4:3	(2:0)

Schlussklassement der 1. Runde und zugleich Zwischenklassement der Meisterschaft:

1. MARTIN STALDER (Mutz)	5	5	-	-	25:8	10	7 TP
2. Kevin Kaderli (Mutz)	5	3	1	1	28:18	7	5 TP
3. Hans-Peter Pfäffli (Torpedo)	5	2	1	2	24:22	5	4 TP
4. Urs Kaderli (Mutz)	5	1	2	2	13:13	4	3 TP
5. Erwin Balli (Mutz)	5	1	1	3	19:35	3	2 TP
6. Gottfried Balzli (Mutz)	5	-	1	4	10:23	1	1 TP

TP = Turnierpunkte

Bewertungen der Spieler der 1. Meisterschaftsrunde

Martin Stalder:

Der amtierende Schweizer Einzelmeister schlug einmal mehr zu und errang den Tagessieg. Allerdings musste er gegen Urs und Kevin Kaderli sein ganzes Können abrufen, um sich jeweils knapp durchsetzen zu können. Auch das von Martin mit 3:1 Toren gewonnene Spiel gegen den Torpedo-Präsidenten Hans-Peter Pfäffli war kein Spaziergang für den Ausnahmekönner aus Wabern bei Bern. Aber eben: Knappe Siege sind halt auch Siege.

Kevin Kaderli:

Der junge Mann aus Merligen im Berner Oberland, der seit einiger Zeit im solothurnischen Grenchen wohnt, bewies erneut seine Klasse. Gegen Gottfried Balzli und Erwin Balli siegte er problemlos, und auch gegen Hans-Peter Pfäffli konnte er sich anschliessend durchsetzen. Es folgte ein 2:2-Unentschieden gegen Vater Urs, bevor es im letzten Spiel des Abends zum Showdown um den 1. Platz kam. In dieser spannenden und hochklassigen Partie unterlag Kevin Kaderli gegen den Favoriten Martin Stalder nur äusserst knapp mit 3:4 Toren. Gut gemacht, lieber Kevin!

Hans-Peter Pfäffli:

Der Thuner zeigte gute Leistungen und hätte mit etwas Glück ein oder zwei Punkte mehr holen können. Mit Hans-Peter wird auch in der laufenden Saison zu rechnen sein. Er ist routiniert und kämpft stets aufopfernd bis zum Schluss.

Urs Kaderli:

Urs startete stark und unterlag Martin Stalder in einem spannenden und ausgeglichenen Spiel bloss mit 1:2 Toren. Beim anschliessenden 3:3-Unentschieden gegen Hans-Peter Pfäffli bewies der Merliger erneut, dass er ein guter Tipp-Kicker ist. Es folgten ein ungefährdeter 5:2-Sieg gegen Gottfried Balzli und ein 2:2-Remis gegen Sohn Kevin. Alle rechneten damit, dass Urs gegen Erwin Balli zwei weitere Punkte holen würde, aber dem war nicht so. Erwin sorgte für die Überraschung des Abends und gewann mit 4:2 Toren.

Erwin Balli:

Lange Zeit sah es so aus, als würde der Wimmiser die Rote Laterne umgehängt kriegen. Er verlor seine drei ersten Spiele, wobei es gegen Martin Stalder eine empfindliche 3:13-Klatsche absetzte. Als Erwin dann gegen Gottfried Balzli unentschieden spielte, glaubten alle, Gottfried werde sich wegen Erwins schlechter Tordifferenz am Ende vor diesem klassieren können. Mit dem bereits erwähnten Überraschungserfolg gegen Urs Kaderli machte der rüstige Rentner aus Wimmis am Fusse des Niesen dem zweieinhalb Monate jüngeren Präsidenten des TKC Mutz Bern dann jedoch einen dicken Strich durch die Rechnung. Erwin kann mit seinem Auftritt trotz der Kanterniederlage gegen den Schweizer Einzelmeister Martin Stalder zufrieden sein.

Gottfried Balzli:

So seltsam es anmuten mag: Gottfried Balzli spielte am 14. Februar in Uetendorf keineswegs schlecht. Er wurde von Hans-Peter Pfäffli sogar ausdrücklich gelobt. Zwar kassierte Gottfried wiederum zu viele Gegentreffer und erzielte in seinen fünf Spielen bloss 10 Tore, aber insbesondere gegen Martin Stalder und Hans-Peter Pfäffli machte er keine schlechte Figur. (Dies ist natürlich im übertragenen Sinne gemeint.)

Fotos von der 1. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2014



Im entscheidenden letzten Spiel des Abends lieferten sich Kevin Kaderli (links) und Martin Stalder eine rassistige Partie, welche der Tipp-Kicker im roten Dress des FC Liverpool knapp für sich entscheiden konnte.



Noch eine Szene aus dem Spiel zwischen Martin Stalder und Kevin Kaderli. Rechts erkennt man Schiedsrichter Urs Kaderli, den Erzeuger von Kevin. Man beachte das modische Gel in Kevins Haar. Ein flotter Bursche!



Mit der Aussage "Das isch no faszinierend" erfreute die nette Serviertochter Daniela im Restaurant Rössli in Uetendorf die Tipp-Kicker. STKV-Präsident Hans-Peter Pfäffli gab ihr deshalb ganz bestimmt ein grosszügiges Trinkgeld. Wir schätzen positive Äusserungen über unser schönes Hobby sehr.

Der TFC Dynamo Zürich hat auch im Jahr 2014 Grosses vor!

Der Schweizer Mannschaftsmeister des Jahres 2013 hat auch im Jahr 2014 wiederum Grosses vor. Am 2. März wollen die Zürcher versuchen, in Zürich-Höngg ihren Meistertitel erfolgreich zu verteidigen, und auch im Schweizer Mannschafts-Cup hoffen sie auf ein erfolgreiches Abschneiden. Deshalb wurde bereits im Januar eifrig trainiert.



Der Dynamo-Präsident Roman Müller, genannt "Der Römer", übt das Schiessen auf das gegnerische Tor, während Nadja Kissner interessiert zuschaut.

Wie immer gut aufgelegt: Pablo Kissner in der blau-weissen "Sträflingskluft" des TFC Dynamo Zürich. →



Start zur Züri-Liga im Tipp-Kick 2014



Am Freitag, dem 14. Februar wurde ab 20.00 Uhr im Röthler 26 in 5406 Rütihof bei Baden die 1. Runde der Züri-Liga des Jahres 2014 ausgetragen. Organisator war Lukas Meier. Teilnahmeberechtigt an der Züri-Liga sind alle in der Schweiz und im Ausland wohnhaften Tipp-Kick-Freunde.

Im Laufe des Jahres werden 6 Runden gespielt. Es gibt folgende Turnierpunkte zu gewinnen: 1. Rang = 12 Turnierpunkte (TP), 2. Rang = 10 TP, 3. Rang = 9 TP usw. Ab Rang 11 gewinnt jeder einen Punkt. Jeder Teilnehmer, der alle 6 Runden bestreitet, hat ein Streichresultat.

Die Teilnehmer der 1. Runde:

Lukas Meier	TFC Dynamo Zürich
John Appenzeller	TKC Birmensdorf Eagles
Serge Endrizzi	TKC Birmensdorf Eagles
Eric Endrizzi	TFC Dynamo Zürich
Martin Meier	TFC Dynamo Zürich
Jan Pedersen	TFC Dynamo Zürich
Roman Müller	TFC Dynamo Zürich
Markus Kälin	Baden Hotspurs

Die Resultate der 1. Runde:

Markus Kälin	- Eric Endrizzi	4:1
John Appenzeller	- Martin Meier	4:2
Lukas Meier	- Serge Endrizzi	4:1
Jan Pedersen	- Roman Müller	3:2
John Appenzeller	- Eric Endrizzi	3:2
Serge Endrizzi	- Martin Meier	5:0
Lukas Meier	- Roman Müller	4:3
Jan Pedersen	- Markus Kälin	5:4
Eric Endrizzi	- Serge Endrizzi	2:2
Roman Müller	- Martin Meier	4:3
Markus Kälin	- Lukas Meier	5:5
Jan Pedersen	- John Appenzeller	8:4
Roman Müller	- Eric Endrizzi	4:3
Markus Kälin	- Martin Meier	7:1
John Appenzeller	- Lukas Meier	5:2
Serge Endrizzi	- Jan Pedersen	3:3
Eric Endrizzi	- Martin Meier	6:3
Jan Pedersen	- Lukas Meier	6:3
Markus Kälin	- John Appenzeller	2:1
Serge Endrizzi	- Roman Müller	6:5
Lukas Meier	- Eric Endrizzi	6:1
Jan Pedersen	- Martin Meier	3:1
Serge Endrizzi	- Markus Kälin	5:4
Roman Müller	- John Appenzeller	5:3
Jan Pedersen	- Eric Endrizzi	4:1

Martin Meier	- Lukas Meier	6:1
Roman Müller	- Markus Kälin	5:4
Serge Endrizzi	- John Appenzeller	3:1

Bemerkung: Die Halbzeitresultate wurden leider nicht übermittelt.

Schlussklassament der 1. Runde und zugleich Zwischenklassament der Züri-Liga 2014

1. JAN PEDERSEN (Dynamo)	7	6	1	-	32:18	13	12 TP
2. Serge Endrizzi (Eagles)	7	4	2	1	25:19	10	10 TP
3. Roman Müller (Dynamo)	7	4	-	3	28:26	8	9 TP
4. Markus Kälin (Hotspurs)	7	3	1	3	30:23	7	8 TP
5. Lukas Meier (Dynamo)	7	3	1	3	25:27	7	7 TP
6. John Appenzeller (Eagles)	7	3	-	4	21:24	6	6 TP
7. Eric Endrizzi (Dynamo)	7	1	1	5	16:26	3	5 TP
8. Martin Meier (Dynamo)	7	1	-	6	16:30	2	4 TP

Bei Punktgleichheit sind für die Klassierung 1. die Tordifferenz, 2. die höhere Anzahl der geschossenen Tore und 3. die Direktbegegnung(en) entscheidend.

* * *

Der Kommentar von Serge Endrizzi (TKC Birmensdorf Eagles)

"Die Züri-Liga-Saison 2014 ist eröffnet! Angefangen hat sie in Rütihof im Kanton Aargau, am selben Ort, wo sie letzte Saison beendet wurde. Gastgeber war Lukas Meier. Danke für die Organisation! Wie immer trafen die Teilnehmer beste Bedingungen an.

Dominiert wurde die diesjährige 1. Runde von Vorjahressieger Jan «Jäne» Pedersen. Sein Arbeitgeber spendete zwei Fussballtickets für das Zürcher Derby zwischen dem FC Zürich und dem Grasshopper-Club. Jan konnte diese Tickets zufrieden behalten. Vor den letzten Spielen war hinter ihm von Rang 2 bis Rang 6 noch alles möglich. Es gab an diesem Valentinstag unzählige knappe Entscheidungen; drei Unentschieden und zehn Siege mit nur einem Tor Differenz. So muss es sein!

Weiter geht es am 4. April. Wo, ist noch nicht ganz klar. Es wird noch ein Spielort organisiert."

* * * * *



Schweizer Mannschaftsmeisterschaft im Tipp-Kick 2014

In diesem Saal im Quartierraum Rütihof, Im oberen Boden 7, 8049 Zürich-Höngg, wird am Sonntag, dem 2. März die diesjährige Schweizer Mannschaftsmeisterschaft im Tipp-Kick ausgetragen.



* * * * *

Schweizer Team-Meisterschaft im Tipp-Kick 2014

Die Schweizer Team-Meisterschaft scheint nicht mehr sehr populär zu sein, denn es haben sich nur zwei Teams angemeldet, das Team des TKC Mutz Bern mit Martin Stalder und Kevin Kaderli und dasjenige des TKC Birmensdorf Eagles mit John Appenzeller und Remo Steiger. Eventuell werden diese Kader später noch auf maximal 4 Spieler pro Team erweitert.

Gespielt wird an zwei Spieltagen nach dem gewohnten Modus.

Die Stichtage:

bis 30. Juni 2014: TKC Mutz Bern gegen TKC Birmensdorf Eagles

bis 24. Dezember 2014: TKC Birmensdorf Eagles gegen TKC Mutz Bern

* * * * *



Mitteilung an alle Berner und Freiburger Tipp-Kicker

Am Freitagabend, 7. März, findet im Restaurant Rössli in Uetendorf die 2. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2014 statt. Die Auslosung erfolgt pünktlich um 20.00 Uhr.

Die Tipp-Kicker des TKC Mutz Bern, des TKT Torpedo Thun-Wimmis und des TKC Red Lions Ueberstorf sowie alle weiteren Tipp-Kick-Freunde, die in den Kantonen Bern oder Freiburg wohnen, sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Erscheint bitte pünktlich! Sollte sich jemand verspäten, muss er unbedingt **vor 20.00 Uhr die Handy-Nummer (077) 467 91 57 anrufen (keine SMS!)**. Sollte die Handy-Verbindung nicht funktionieren, muss er das **Restaurant Rössli, Telefon (033) 345 12 12**, anrufen und darum bitten, dass der Tipp-Kicker Gottfried Balzli an den Apparat kommt. Wer ohne diesen Telefonanruf zu spät erscheint, muss leider zuschauen oder wird lediglich als Schiedsrichter eingesetzt!

Voraussichtliche Verspätungen können mir **bis Freitagabend, 18.00 Uhr**, auch mit einem Anruf auf **meine Fixnet-Nummer (033) 221 01 69** gemeldet werden.

Gottfried Balzli

* * * * *

Kürzlich gehört

Dem Vernehmen nach ist es bei Tipp-Kick-Turnieren in Deutschland neuerdings verboten, mit einer Bierflasche oder eine Büchse Bier in der Hand das Geschehen auf den grünen Filzen zu beobachten. Ob dies wohl eine weitere Vorschrift der Europäischen Union ist?

* * * * *



Schweizer Mannschafts-Cup 2014

Die Auslosung der ersten Paarung oder der ersten Paarungen des Schweizer Mannschafts-Cup im Tipp-Kick 2014 wird am Sonntag, dem 2. März im Quartierraum Rütihof in Zürich-Höngg in Anwesenheit des STKV-Präsidenten Hans-Peter Pfäffli vorgenommen.

Die Stichtage werden den am Schweizer Mannschafts-Cup 2014 beteiligten Klubs wenige Tage danach mittels E-Mail bekannt gegeben, und im Informationsbulletin Nr. 4/2014 des TKC Mutz Bern werden das Ergebnis der Auslosung und die Stichtage publiziert.

* * * * *

Martin Stalder ChampionsRace-Sieger 2013

Martin Stalder vom Tipp-Kick-Club Mutz Bern konnte sich in der Computerrangliste des Schweizerischen Tipp-Kick-Verbandes 2013 (ChampionsRace 2013) auf dem 1. Rang klassieren. Berücksichtigt wurden die Klassierungen respektive Resultate vom 25. März 2012 bis und mit 8. September 2013.

Hier die Ränge und Punkte der zehn Bestklassierten der Computerrangliste 2013:

1. MARTIN STALDER	TKC Mutz Bern	2306,0 Punkte
2. Daniel Nater	Baden Hotspurs	1941,5 Punkte
3. Jan Pedersen	TFC Dynamo Zürich	1734,5 Punkte
4. Lukas Meier	TFC Dynamo Zürich	1505,5 Punkte
5. Markus Kälin	Baden Hotspurs	1271,0 Punkte
6. Philipp Derungs	Baden Hotspurs	1248,5 Punkte
7. Knut Asmis	TKC Mutz Bern	1208,0 Punkte
8. Manuel Häfeli	Baden Hotspurs	1095,0 Punkte
9. John Appenzeller	TKC Birmensdorf Eagles	1026,5 Punkte
10. Hans-Peter Pfäffli	TKT Torpedo Thun-Wimmis	999,0 Punkte

Herzliche Gratulation dem Sieger Martin Stalder und vielen Dank an Markus Kälin, den Führer der Computerrangliste!

* * * * *



← *Martin Stalder*

Mit freundlichen Grüssen
Tipp-Kick-Club Mutz Bern
Gottfried Balzli, Präsident
goba@hispeed.ch
www.tkcmutzbern.jimdo.com